

Unverständliches vor sich hin brabbelnd wachte Harry auf. Es war ein Freitagmorgen mitten in seinen letzten Sommerferien, die Harry wieder bei den Weasleys verbrachte.

Gähmend versuchte er, die Augen zu öffnen, schloss sie aber gleich wieder- das helle Sonnenlicht blendete ihn dann doch zu sehr...

Aber ein paar Minuten später hatte er sich dann doch dazu aufgerafft, ein Shirt und eine Hose zu schnappen und ins Bad zu gehen. Als er wieder herauskam, begann er sich langsam zu wundern. Im Fuchsbau hörte man sonst immer Stimmen, die von Rons Eltern, von Ginny, von Fred und George, die von Ron...

Doch heute... es war direkt seltsam, wie still es war. Angestrengt versuchte er, Geräusche aufzuschnappen, die auf irgendwelche Personen hinwiesen. Und tatsächlich: von unten, vermutlich aus dem Keller, konnte man Möbel quietschen und jemanden stöhnen hören.

Irritiert blinzelte Harry. Mit seinen jetzt siebzehn Jahren müsste er eigentlich über so kindische Gedanken hinweg sein - vermutlich machten die, wer auch immer es war, dort unten nur irgendetwas... vollkommen harmlos, natürlich... Er sollte auch nach unten gehen, dann würde er ja feststellen, dass dort nichts... nun ja... getrieben... wurde... Oder?

Ach Quatsch, seine Fantasie ging mal wieder mit ihm durch... Er lief die Treppen nach unten, praktisch auf alles gefasst, und sah, wie Fred und George versuchten, alles, was sich dort befand, an die Wand zu schieben.

Doch anscheinend waren die Möbel ziemlich schwer... jedenfalls schienen die beiden, nach der "fachmännischen" Hilfe von Ron, der danebenstand und Instruktionen gab, sehr erschöpft.

Harry hielt sich am Türrahmen fest und lachte laut los. "Was... zum Teufel... macht ihr... da eigentlich...???" Die Zwillinge ließen sich auf den Boden fallen und stöhnten, schienen zu keiner vernünftigen Aussage fähig. Ron versuchte es Harry zu erklären.

"Tjaaa... Mom und Dad sind mit Ginny übers Wochenende weggefahren... Und nachdem wir nicht wollten, dass Percy als Aufpasser herkommt, mussten wir ihnen unsere Zauberstäbe geben." Harry schluckte, als Ron fortfuhr, "...Deinen leider auch..."

"Okay...Gut... Schön... Wenn Voldemort", Ron und die Zwillinge zuckten zusammen, "uns findet und angreift, können wir uns nicht helfen, gut... Na schön, in Ordnung, kann ich ja mit leben... Aber WARUM zum Teufel veranstaltet ihr hier so ein Möbelrücken???"

Fred und George begannen wie auf Kommando zu grinsen. "Tja, unser kleiner Bruder hier hatte die gleiche Idee wie wir..." Ron unterbrach die beiden. "Mensch, Harry! Wir haben das Haus für ein ganzes Wochenende für uns!"

Harry blinzelte. Man konnte förmlich hören, wie es bei ihm *KLICK* machte. "Soll das

heißen, wir..." "...machen ne Party!" beendeten die Zwillinge seinen Satz. Harrys Augen begannen zu leuchten. "Ich muss Hedwig losschicken!"

Aber gerade, als er aus dem Raum stürmen wollte, stellte sich ihm Ron in den Weg. "Äh... Harry... keine Mädchen, ok? Fred und George meinen, unter sich wärs lustiger... verstehst du?"

Harry lachte. "Keine Sorge... Hab ich nicht vor..." Ron blickte misstrauisch. "Wen willst du denn einladen, hä?" Der Schwarzhhaarige grinste nun über das ganze Gesicht. Ron schüttelte den Kopf. "Ooh nein, ooh nein! DEN lädst du ganz bestimmt nicht ein! Ganz bestimmt nicht! Nein, nein, nein!!!"

Fred und George blickten verwirrt und neugierig von einem zum anderen. "Wen denn?" Doch Ron ignorierte die Zwillinge. "DER kommt mir nicht ins Haus! Du spinnst wohl! Ich blamier mich doch nicht zu Tode!"

Harry war kurz davor, laut loszulachen. "Warum solltest du dich blamieren? Oder... vor WEM?"

Ron nickte zu seinen Brüdern. "Vor wem wohl? Und... wenn Mom und Dad das irgendwie rausfinden... Die würden mich sofort rausschmeißen... Nein, sie würden mich zuerst aus Hogwarts nehmen und dann rausschmeißen!"

"Wenn sie WAS rausfinden würden?" mischten sich die Zwillinge ein. Ron wurde knallrot. "Harry... sags bloß nicht... sie würden mich mein Leben lang damit aufziehen..."

Harry grinste. "Das glaub ich nicht... Damit würden sie sich nur selber ein Bein stellen..."

Ron blinzelte verwirrt. "Was meinst du damit?" Harry warf den Zwillingen einen Blick zu, dass es nicht an ihm war, das zu erklären.

Die schauten sich an. "Äh..." "Fred... mach du ma..." "Nee...mach du..." Harry verdrehte die Augen. "Sagt mal... wird des heut noch was?" Die Zwillinge blickten leicht verzweifelt. "Aber wie sollen wir..." Harry schaute genervt von einem zum anderen. "Wenn ihr net wisst, wie ihrs sagen sollt... uhm... manchmal lässt sich sowas auch ganz wirkungsvoll demonstrieren..."

Ron war inzwischen so durcheinander, wie ein Mensch nur sein konnte. "Worüber redet ihr, zum Teufel?!?"

"Keine Panik, Ronnie..." George zwinkerte ihm zu, "...jetzt reden wir ja nicht mehr..." Und er verschloss seinen Mund mit dem seines Zwillinges. Ron klappte der Mund auf und er starrte seine Brüder fassungslos an. Harry nahm ihn bei der Hand und zog ihn aus dem Raum.

"Verstehst du was ich meine? Die beiden werden ganz bestimmt nichts dagegen haben..."

Langsam begann der Blonde zu grinsen. Harry Potter vollkommen betrunken am Boden war auch mal etwas, was man nicht alle Tage sah... "Blaise hat mir gesagt, dass du mich unbedingt sehn willst..."

Das stimmte nicht ganz... Blaise hatte ihm geschrieben, dass Harry auf dieser Party vermutlich das heulende Elend sein würde, wenn Draco nicht kommen würde... Aus diesem Grund war er auch etwas später gekommen... Man musste doch herausfinden, ob es nur ein Gerücht war oder nicht...

Trotzdem... DAS hatte er nun nicht erwartet... dass Harry hier draussen liegen würde, total zu, und... Ja, und was? Draco hatte keine Ahnung, was im Kopf des Schwarzhaarigen vorging.

Harry schaute noch irritierter als er es sowieso schon tat. "Hadder das? Hum..."

Draco schluckte. Dann setzte er sich neben Harry und schaute ihm direkt in die Augen. "Stimmt es?"

Zuerst sah es so aus, als würde Harry nachdenken. Doch dann grinste er Draco an. "Unwenns so is?"

Draco schaute wie eine Lokomotive. "Äähm..." Tja, was wäre dann? Er hatte sich das einfacher vorgestellt... Ein total deprimierter Harry, der ihm, wenn Blaise' Informationen richtig waren, aus der Hand fressen würde, wenn er es richtig anstellte...

Er war derjenige, der die Sache in der Hand haben wollte, und nicht derjenige, der leicht sprachlos neben Harry hockte und ihn anschaute, als ob er sich in eine Ente verwandelt hätte.

Doch jetzt suchte er fieberhaft in seinem Kopf nach etwas Genialem, womit er Harry entwaffnen konnte, doch irgendwie schienen seine guten Ideen gerade in den Mülleimer entleert worden zu sein...

WAS verdammt sollte er sagen??? Er konnte doch jetzt nicht einfach mit den Schultern zucken - oder? Es entsprach zwar nicht seiner Art, aber... da ihm wirklich nichts Intelligenteres einfiel...

"Keine Ahnung... echt nicht..." Harry schaute leicht enttäuscht. "Ooch... echt nich?" Draco blinzelte erstaunt. Zum ersten Mal schoss ihm der Gedanke durch den Kopf, ob ihn der Gryffindor vielleicht verarschte... aber... nein, dazu wäre er nicht fähig. Bestimmt nicht.

"Weissu was?" Harry schaute total selig, was Draco grinsen ließ. Nein, er verarschte ihn nicht... er war einfach nur total besoffen... "Nö... was denn?"

Harry versuchte schwankend aufzustehen. "Uaah... heee... halt ma'n Gartn an...." Draco schaute ihm etwa drei Sekunden lang zu, bis er auf die Idee kam, ihn zu stützen. "Was

